



Dr. Rolf Breidenbach wird sein Amt als Vorsitzender der HELLA Geschäftsführung Mitte des Jahres einvernehmlich beenden

- CEO Dr. Rolf Breidenbach und HELLA Gesellschafterausschuss haben sich geeinigt, den laufenden Geschäftsführervertrag einvernehmlich zum 30. Juni 2022 zu beenden
- „Mit Faurecia als neuem Mehrheitsgesellschafter von HELLA ist der Weg in eine erfolgreiche Zukunft nun geebnet“, sagt Dr. Breidenbach
- Der Vorsitzende des Gesellschafterausschusses Carl-Peter Forster würdigt Breidenbachs Verdienste für das Unternehmen in den vergangenen 18 Jahren und spricht ihm seinen größtmöglichen Dank aus
- Dr. Breidenbach wird die Integration mit Faurecia bis zu seinem Ausscheiden weiter eng begleiten; es ist beabsichtigt, dass er dem faktischen Konzern auch darüber hinaus beratend zur Seite stehen wird
- Entscheidung über Nachfolge soll zeitnah erfolgen

Der Vorsitzende der HELLA Geschäftsführung, Dr. Rolf Breidenbach (59), hat sich heute nach über 18-jähriger Amtszeit mit dem Gesellschafterausschuss der HELLA GmbH & Co. KGaA geeinigt, seinen bis zum 31. Januar 2024 datierten Geschäftsführervertrag einvernehmlich zum 30. Juni 2022 zu beenden. Bis dahin wird Dr. Rolf Breidenbach seine Aufgaben in vollem Umfang wahrnehmen und einen reibungslosen Übergang sicherstellen. Über eine entsprechende Nachfolgeregelung soll zeitnah im Gesellschafterausschuss entschieden werden.

„Die Entscheidung, HELLA nach so langer Zeit zu verlassen, ist mir nicht leichtgefallen. Aber mit Faurecia als neuem Mehrheitsgesellschafter von HELLA ist der Weg in eine erfolgreiche Zukunft nun geebnet. Beide Unternehmen ergänzen sich in hervorragender Weise. Mir war es daher ein besonderes Anliegen, die

Pressemitteilung

Lippstadt, 4. Februar 2022



Integration bestmöglich vorzubereiten. Diese Wegmarke ist nun erreicht“, sagt HELLA CEO Dr. Rolf Breidenbach. „Ich bin dankbar dafür, dass ich die Entwicklung des Unternehmens über einen so langen Zeitraum gemeinsam mit dem globalen HELLA Team vorantreiben durfte. Bedanken möchte ich mich insbesondere auch für das große Vertrauen, das mir in all den Jahren seitens der Gesellschafter und Gremien entgegengebracht wurde. Ohne diesen starken Rückhalt sowie die Unterstützung der weltweit über 36.000 HELLA Kolleginnen und Kollegen, wäre dieser Erfolg nicht möglich gewesen.“

Patrick Koller, CEO von Faurecia, sagt: „Die Entscheidung von Herrn Dr. Breidenbach ist nachvollziehbar. Er hinterlässt ein äußerst gut bestelltes Feld. So ist HELLA ein exzellent positioniertes, zukunftsstarkes Unternehmen. Insbesondere möchten wir uns bei Herrn Breidenbach für die enge und konstruktive Kooperation in den zurückliegenden Monaten bedanken. Diese vertrauensvolle Zusammenarbeit werden wir bis zu seinem Ausscheiden uneingeschränkt fortsetzen. Zudem ist beabsichtigt, dass Herr Dr. Breidenbach auch über diesen Zeitpunkt hinaus dem faktischen Konzern beratend zur Seite stehen wird.“

Carl-Peter Forster, Vorsitzender des HELLA Gesellschafterausschusses fügt hinzu: „Wenngleich wir die Entscheidung von Herrn Dr. Breidenbach sehr bedauern, respektieren wir diese selbstverständlich. In seiner Rolle als Vorsitzender der Geschäftsführung hat Dr. Breidenbach die Entwicklung des Unternehmens in den vergangenen 18 Jahren maßgeblich vorangetrieben und HELLA als einer der weltweit führenden Zulieferer für Lichttechnik und Automobilelektronik exzellent positioniert. Für diese Verdienste gebührt ihm unser größtmöglicher Dank.“

Dr. Rolf Breidenbach trat im Januar 2004 als Vorsitzender der Geschäftsführung in das Familienunternehmen HELLA ein. Der promovierte Maschineningenieur war damit der erste familienfremde Manager an der Spitze des Unternehmens. Gemeinsam mit dem langjährigen persönlichen haftenden, geschäftsführenden Gesellschafter, Dr. Jürgen Behrend, formte er HELLA zu einem weltweit führenden Automobilzulieferer und brachte das Unternehmen im November 2014 erfolgreich an die Börse. Neben seiner Rolle als CEO verantwortete Dr. Breidenbach über lange

Pressemitteilung

Lippstadt, 4. Februar 2022



Zeit auch immer wieder wesentliche Geschäftsbereiche des Unternehmens, unter anderem den Elektronikbereich, wo er HELLA insbesondere in zentralen Zukunftsfeldern wie Elektromobilität und Autonomes Fahren positionierte.

Hinweis: Diesen Text sowie passendes Bildmaterial finden Sie auch in unserer Pressedatenbank unter: www.hella.de/presse

HELLA GmbH & Co. KGaA, Lippstadt: HELLA ist ein global aufgestellter Automobilzulieferer mit über 125 Standorten in rund 35 Ländern. Mit einem währungs- und portfoliobereinigten Umsatz von 6,5 Milliarden Euro im Geschäftsjahr 2020/2021 sowie über 36.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zählt HELLA zu den weltweit führenden Zulieferunternehmen. Spezialisiert auf innovative Lichtsysteme und Fahrzeugelektronik ist HELLA seit mehr als hundert Jahren ein wichtiger Partner der Automobilindustrie sowie des Aftermarket. Darüber hinaus entwickelt, fertigt und vertreibt HELLA im Segment Special Applications Licht- und Elektronikprodukte für Spezialfahrzeuge.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Dr. Markus Richter
Unternehmenssprecher
Tel.: +49 (0)2941 38-7545
Markus.Richter@hella.com

HELLA GmbH & Co. KGaA
Rixbecker Straße 75
59552 Lippstadt / Deutschland
www.hella.com